Inhalt

Einleitung in die Ästhetik des Abschieds 17

1. Teil: VorFrage: Die Subjektität der Kunst 21

1.1 Die transzendental begleitende Subjektität bei Kant 23
1.1.1 Die Abgeschiedenheit des ästhetischen Urteils 24
1.1.2 Der abschiedliche Geist des ästhetischen Gemeinsinns 29
1.1.3 Der transzendentalästhetische Okkasionalismus 35

1.2 Die metaphysisch unterlaufende Subjektität bei Schopenhauer 43
1.2.1 Die andere Wahrheit der Kunst 45
1.2.2 Die andere Richtigkeit der Kunst 49
1.2.3 Der Prospekt der Einheit 60

1.3 Die existentialpragmatisch vereinigende Subjektität der Kunst 68
1.3.1 Ein-Bildung des ‚ganzen' Todes 69
1.3.2 Ein-Bildung der ‚ganzen' Liebe 77
1.3.3 Ein-Bildung des ‚ganzen' Lebens 83

2. Teil: HauptFrage: Die Subversion durch die Kunst 91

2.1 Andere Wahrheit und Abschiedlichkeit der Kunst 93
2.1.1 Wie die Alten den Tod gebildet 94
2.1.1.1 Korruption durch die Todesmetapher ‚Schlaf' 94
2.1.1.2 Lessings Voraufweisung durch die κήρ 98
2.1.2 Ist der Tod der andere Andere? 100
2.1.2.1 Warum die Differenz von θάνατος und κήρ nicht zu tilgen ist 101
2.1.2.2 Warum der Tod nicht der andere Andere ist/sein soll 107
2.1.2.3 Warum das Vernunftinteresse nicht preisgegeben werden kann 112
2.1.3 Wie die Neuen den Tod gebildet 116
2.1.3.1 Celans allgegenwärtige κήρ 117
2.1.3.2 Celans Poetik des Anderen als des Toten 120
2.1.3.3 Celans poetische Distanzierung ‚der' Vernunft 123

2.2 Andere Richtigkeit und Widerständigkeit der Kunst 127
2.2.1 ‚Alte' Poetik des Widerstands 129
2.2.1.1 Hölderlins Abwehr sterblicher Gedanken 132
2.2.1.2 Hölderlins Andere als Liebende 135
2.2.1.3 Hölderlins poetische Integration der Vernunft 137
2.2.2 Ist die Kunst die andere Philosophie? 140
2.2.2.1 Das sogenannte Ende der Kunst 140
2.2.2.2 Die Philosophie und der Zeitgeist 144
2.2.2.3 Die Kunst als das Andere der Philosophie 146

2.2.3 Neue Poetik des Widerstands 150
2.2.3.1 Die Herausforderung durch die Destruktionswissenschaften 151
2.2.3.2 Die neue Antiquiertheit der Kunst 153

2.3 Andere Wahrhaftigkeit und Kritik der Moderne 155
2.3.1 Deutschland als Totenland 156
2.3.1.1 Das Land des vollzogenen Untergangs 156
2.3.1.2 Das Land der möglichen Wiederkehr 159
2.3.2 Ist der Abschied der andere Widerstand? 161
2.3.2.1 Warum das ästhetische Subjekt subversiv ist 162
2.3.2.2 Warum auch die abschiedliche Kunst widerständig ist 165
2.3.2.3 Warum der ästhetische Abschied der andere Widerstand der Vernunft ist 167
2.3.3 Die Selbstbehauptung der Moderne 169
2.3.3.1 Die Vollendung der Existenz in der Kunst 170
2.3.3.2 Die Vollendung der Vernunft in der Philosophie 173
2.3.3.3 Die gemeinsame Vollendung der Moderne 176

Biographische Nachbemerkung 179

Bibliographische Hinweise 180

Personenregister 181

Sachregister 183